

## Referenz Betreuung Tagespflege C'mone Büttgenbach Ende 2021-Ende Juli 2023

Liebe C'mone,

unser Sohn ist nun seit über 1,5 Jahren bei dir in der Kindertagespflege. Man könnte sicherlich viele Seiten schreiben, im Anschluss aber ein paar – aus unserer Elternsicht- wichtigsten Punkte deiner Betreuung.

Vormittags seid ihr im Normalfall immer draußen. Ihr geht dabei auf unterschiedliche Spielplätze, in euren Garten oder auf ein Ausflugsziel mit dem KFZ, dem Krippenwagen oder dem Lastenrad. Das finden wir als Eltern super, da die Kinder so immer mal wieder anderen Eindrücken und Spielgeräten ausgesetzt sind, um Ihre Fähigkeiten zu üben. Wenn ich dich im Veedel -z.B. bei Spaziergängen mit unserem zweiten Sohn mal zufällig auf dem Spielplatz mit den Kindern sehe-, dann bist du die Kindertagespflegeperson die „mit in der Sandkiste“ sitzt und die Kinder beim Sandkuchenbauen anfeuert. Deine Motivation ist wirklich bewundernswert. Vielleicht ist die musikalische Frühförderung mit allem was dazu gehört auch so unterstützend gewesen, dass der „Große“ wunderbar spricht. Selbstständig kann er die Schuhe an und ausziehen, als auch viele andere Dinge mehr.

Selbst als der Mittagsschlaf zu Hause noch nicht klappte, schafftest du es deine 5 Tageskinder abzulegen. Du klärst Streitigkeiten und setzt den Kinder Grenzen mit einer geduldrigen liebevollen Nachdrücklichkeit, so dass man als Eltern oft erstaunt ist, wie entspannt die Kinder bei dir zusammenspielen. Dies konnten wir live vor Ort, aber auch in zahlreichen Fotos und Videos sehen.

Du machst dir sehr viele Gedanken die Kinder altersgerecht zu fördern. Ein paar Beispiele: Mal leihst du Musikinstrumenten aus, dann werden Schatzkisten mit gesammelten Kastanien befüllt, es gibt Themenwochen bei dem täglichen Spielzeug, es werden Bewegungsabläufe mit Trampolin, Tunneln und Co trainiert oder die Pens werden als „Schüler“ deiner derzeitigen Yoga-Ausbildung eingesetzt. (Für Kinder und Erwachsene) Vorher aber hast Du auch schon speziell Yoga für die Kleinen erlernt.

Hervorzuheben ist auch, dass du den Kindern auch etwas vom Kölner Brauchtum vermittelst. So hast du z.B. organisiert, dass ihr beim St'Martinszug und Kinderkarnevalszug im Veedel mitläuft oder der Nikolaus euch vor Ort besuchen kommt.

Was uns als Eltern ganz besonders wichtig ist, dass du immer ein waches und erfahrenes Auge auf unsere Kinder hast. Beispiel: Unser Sohn hatte mit ca. 1,5 Jahren das Bein gebrochen. Du bist ganz speziell auf diese Situation in der Betreuung eingegangen und hast ihm und uns als Eltern – als er im Anschluss das Laufen wieder lernen musste- unterstützt, Mut gemacht und viele, viele Tipps und Kontakte vermittelt hast. Die „Stinkebären-Sachen“ werden gewaschen/getrocknet und man erhält diese frisch und sauber wieder. Matschsachen, Gummistiefel und viele weitere an Kleidung gehört zum Bestand von C'mone dazu.

Zusammengefasst: Unserer Meinung nach geht dein Engagement als Kindertagespflegeperson weit über das zu Erwartende hinaus. Auch auf der Wohlfinden mit verschiedensten „Hilfsmitteln“ in und außerhalb der Kindertagespflegestelle wird geachtet. Wie zum Beispiel: Wasser-Analysen, Wasseraufbereitung/Reinigung (Healy) optimale Raumtemperatur schaffen, Winter wie Sommer, Mücken/Fliegenschutz, „Raumluff“ usw. Aber auch mit Tieren während der Betreuung zusammen zu sein, und oder diese zu besuchen/beobachten.

Vielleicht auch ein guter Indikator für dies lesende Eltern: Auch unser zweites Kind geben wir sehr guten Gewissens zu C'mone und den Büttgenbachs ins Mehrgenerationenhaus mit ganz vielen Tieren!

Danke liebe C'mone, dass du unserem Sohn so eine Stütze beim Großwerden bist.

Herzliche Grüße,

[Redacted]

[Redacted]

[Redacted] und [Redacted] [Redacted] 50 [Redacted] Köln